

# JazzCafé mit Two High

## Kölnische Rundschau, 14.10.1009

### Genuss für Gaumen, Augen und Ohren beim Jazz-Café

Bei rauem Wetter machten es sich 50 Gäste im Medio mit Kaffee, Brötchen und Jazz von „Two High“ gemütlich

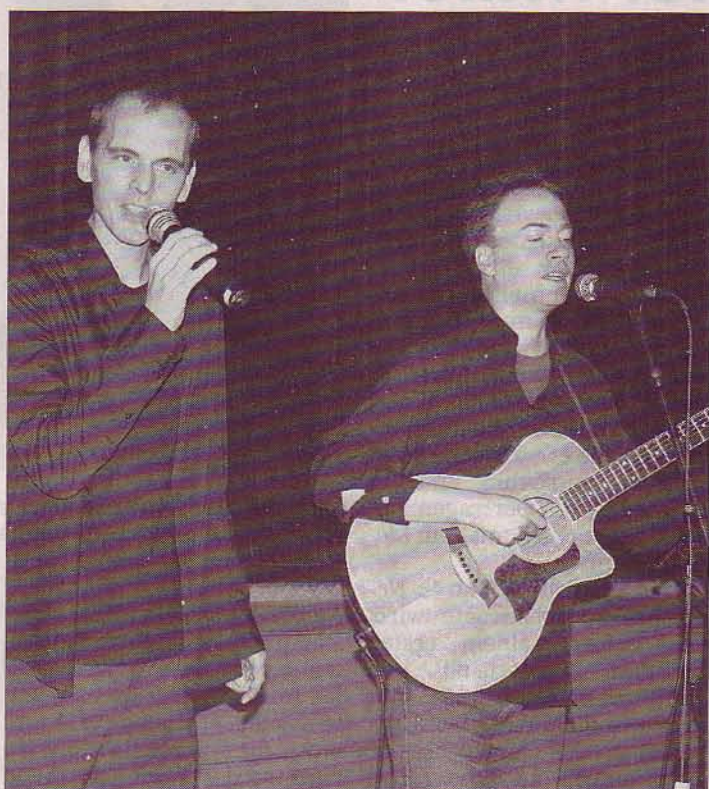
Von EVA JUNGGEBURTH

**BERGHEIM.** Draußen war es ungemütlich, kalt, grau und regnerisch. Im großen Saal des Medio Rhein-Erft aber hatten es sich rund 50 Musikliebhaber gemütlich gemacht. Schummriges Licht, wohlige Wärme und ein reichhaltiges Frühstücksbuffet warteten auf die Besucher des Jazz-Cafés. Das Kölner Duo „Two High“ konnte erneut für das Event der Kultur-Café-Reihe, das viermal im Jahr stattfindet, gewonnen werden.

„Wir haben vor zwei Jahren schon mal hier gespielt“, sagte Markus Segsneider (Akustik-Gitarre), „die Atmosphäre ist angenehm und das Publikum hört neben dem Frühstück aufmerksam zu.“

Seit 1995 bildet Segsneider zusammen mit Alexandre Zindel (Gesang) eine musikalische Einheit. Sie spielen mehr als 60 Konzerte pro Jahr. Zindel war unter anderem schon für mehrere Produktionen Gastsoolist und Songschreiber für die WDR-Big-Band, er gastierte mit dem WDR-Rundfunkorchester, tourte mit dem Bundesjazzorchester durch Europa und Südafrika und arbeitete auf der Bühne und im Studio für bekannte Künstler aus dem In- und Ausland.

Segsneider ist außerdem Künstler bei der Plattenfirma „Acoustic Music“ von Peter Finger, arbeitete mit Roger Hanschel, dem Klaus-König-Orchester, der WDR-Big-Band, Nino de Angelo und im Studio für namhafte Künstler, schrieb Hörspielmusik und arrangierte für große Plattenfirmen. Das schmausende Publikum



**Alexandre Zindel** (l., Gesang) und **Markus Segsneider** (Akustik-Gitarre) bilden zusammen das Duo „Two High“. Das Publikum speiste und hörte trotzdem aufmerksam zu. (Foto: Junggeburch)

im Medio ließ er wissen: „In meiner Kindheit habe ich durch Elton John die Liebe zur Musik entdeckt.“ Songs wie „Don't Shoot Me I'm Only the Piano Player“ möge er noch heute. Es bestünde jedoch keine Gefahr, „denn wir haben ja nur eine Gitarre dabei.“

Dann sangen die beiden mit sanften Stimmen Lieder von Joni Mitchell, den Beatles oder Udo Lindenberg und deckten damit ein breites Spektrum des Jazz- und Pop-Bereiches ab.

Für Sonntag, 29. November, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr, laden die Veranstalter zu einem Pop-Café mit der Band „Common Ground“. Der Eintritt beträgt 17 Euro pro Person. Kinder im Alter bis einschließlich 14 Jahren erhalten einen Rabatt von 50 Prozent. Kinder bis zu sechs Jahren haben freien Eintritt. Platzreservierungen sind telefonisch unter der Rufnummer (0 22 71) 8 97 77 erforderlich.